

# FRAGEBOGEN

## Zu Handen Volkswirtschaftsdirektorenkonferenz

### 1. Geschichte

Wie, wann und aus welchem Anlass ist die Konferenz der Kantonalen Volkswirtschaftsdirektoren (VDK) entstanden?

Gründung der Konferenz: 18. Oktober 1944

Anlass gemäss erstem Tätigkeitsbericht der Konferenz für den Zeitraum 18.10.1944 – 18.10.1945: „Schon lange wurde es als Lücke empfunden, dass unter den kantonalen Volkswirtschaftsdirektoren keine ausreichende Gelegenheit bestand, um gemeinsam interessierende Fragen zu besprechen und einen kontinuierlichen Meinungs austausch zu pflegen. (...) Nachdem schon anlässlich einer Mitte September 1944 durchgeführten Arbeitsbeschaffungskonferenz von verschiedenen Volkswirtschaftsdirektoren der Wunsch nach Gründung einer solchen ständigen Institution deutlich geworden war, drängte es sich im Hinblick auf die grossen, gemeinsam zu lösenden Nachkriegsprobleme geradezu auf, diesen längst gehegten Gedanken in die Tat umzusetzen. Auf den 18. Oktober 1944 wurde zur Besprechung der Frage der Gründung einer kantonalen Volkswirtschaftsdirektoren-Konferenz nach Bern eingeladen.“

Ziel: Die Konferenz kantonalen Volkswirtschaftsdirektoren setzt sich zum Ziel, die Zusammenarbeit zwischen den Kantonen einerseits sowie zwischen Bund und Kantonen andererseits auf volkswirtschaftlichem Gebiet zu fördern, die Führung unter den kantonalen Volkswirtschaftsdirektoren aufrechtzuerhalten und durch Fassung selbständiger Beschlüsse eine gemeinsame, wirkungsvolle Stellung zu eidgenössischen Vorlagen zu ermöglichen. (Artikel 1 der Statuten)

### 2. Rechtsgrundlagen

Auf welchen Rechtsgrundlagen (Regierungs-Beschlüsse, Parlaments-Beschlüsse, Verträge etc.) beruht die VDK?

### 3. Rechtsform

Welche Rechtsform hat die VDK, wie wurde sie konstituiert?

Vgl. Statuten

#### **4. Finanzierung**

Wie wird Ihre Konferenz finanziert? Haben Sie ein Budget? Wie werden die Mittel dazu erbracht?

Die VDK wird durch Mitgliederbeiträge der Kantone finanziert und verfügt über ein Budget von CHF 108'000.-

#### **5. Organe**

Welche Organe hat Ihre Konferenz? Welche Kompetenzen haben diese?

Präsident, Vorstand (Präsident, Vizepräsident und 4 weitere Mitglieder) sowie Sekretariat: Zur Vorbereitung der Sitzungen und Durchführung ihrer Beschlüsse sowie zur Besorgung der laufenden Geschäfte (gemäss Artikel 2 der Statuten).

#### **6. Entscheidungsfindung**

Wie finden Beratung und Beschlussfassung Ihrer Konferenz statt? Welche Form der Beschlussfassung (relatives Mehr, absolutes Mehr, Quorum, Einstimmigkeitsprinzip) finden bei der Beschlussfassung Anwendung?

Ist nicht formell in den Statuten festgehalten. Die Stimmenverhältnisse werden jeweils transparent gemacht.

#### **7. Output**

Was sind die wesentlichen Ergebnisse/Produkte Ihrer Arbeit (Vernehmlassungen, Konkordate, Richtlinien etc.)?

- Gemeinsame Stellungnahmen zu Vernehmlassungen oder allgemein zu politischen Geschäften
- Austausch zwischen den Kantonen
- Z.T. Mitwirkung bei Gesetzgebungsprojekten des Bundes (Bsp. Neue Regionalpolitik, Revision Binnenmarktgesetz)

#### **8. Ausblick**

Welche Perspektiven hat die VDK? Sehen Sie Ihre Bedeutung als gegeben, als schwindend oder als eher wachsend? Warum?

Die Bedeutung ist nach wie vor gegeben und eher wachsend. Die Erarbeitung gemeinsamer, zukunftsfähiger Lösungen der Kantone gemeinsam mit dem Bund hat sich gerade in der letzten Zeit als sehr wichtig gezeigt (Bsp. Neue Regionalpolitik) und wird an Bedeutung eher noch gewinnen (Bsp. Umsetzung Personenfreizügigkeit).

### **9. Beziehungen zur eidgenössischen Politik**

Welche Qualität haben Ihre Beziehungen zu

- Bundesrat
- Verwaltung
- Ständerat
- Nationalrat

Was ist damit gemeint?

### **10. Sonderfragen**

Gibt es irgendwelche Spezialitäten der VDK, welche erwähnenswert sind?

- Im Verhältnis zu anderen Direktorenkonferenzen rel. kleines Sekretariat und geringere Mittel
- Verschiedene in den jeweiligen Volkswirtschaftsdirektionen angesiedelte Fachbereiche werden durch andere (z.T. spezialisierte) Direktorenkonferenzen abgedeckt, wie z.B. Öffentlicher Verkehr, Landwirtschaft

## 11. Kontaktperson bei Rückfragen

Wen darf ich bei Unklarheiten/Rückfragen kontaktieren?

Name/Vorname      Vetsch Sandra

Adresse  
retariat              Volkswirtschaftsdirektion des Kantons Zürich, Generalsek-

PLZ/Ort                Neumühlequai 10, 8090 Zürich

Telefon                043 259 49 40

Telefax                043 259 49 90

E-Mail                 sandra.vetsch@vd.zh.ch

## 12. Interview

Würde diese Kontaktperson – oder jemand anderes – allenfalls auch für ein mündliches – eventuell telefonisches - Interview über das Wesen der Konferenz der Kantonalen Direktoren des öffentlichen Verkehrs (KöV) zur Verfügung stehen? Ein solches Gespräch würde ca. 60 – 120 Minuten dauern.

Ja, ich bin für ein Interview bereit

X Nein, ich stehe für ein Interview nicht zur Verfügung

30.11.2005  
Ort, Datum

Sandra Vetsch  
Unterschrift

~~Langenthal, 1. Dezember 2005, MME~~

~~G:\4049 NEUKONKORDATEVFRAGEBOGEN.DOC~~